



# cumulus

VEREINSNACHRICHTEN DER STEIRISCHEN FLUGSPORT UNION

## Weihnachts-Sonderausgabe

**Die Wartung wartet...**  
Ein Aufruf

**Der „Mani Freyberger Cup“**  
eine neue Art des Wettbewerbs

**Die Leistungs-  
fluglager 1997**

**Diskussionspunkte 1997**

## Glosse für den Herausgeber

Diese Sonderausgabe soll in erster Linie Information für alle Clubmitglieder sein.

Information darüber, was Du für den Club tun kannst, aber auch was der Club für Dich tut. Diese Sonderausgabe soll eine Hilfe sein, sich zu orientieren, was Anfang nächsten Jahres passieren wird. Wofür man sich anmelden muß oder sollte, wenn man wo dabei sein will. Ganz nebenbei erhältst Du alle Termine bis zum Beginn der Flugsaison. Es gibt viel zu tun über den Winter und jeder kann seine spezifischen Fähigkeiten einbringen. Nun aber viel Spaß bei diesem "Flugplatz-Ersatz-Flugblatt"

## Der Mani Freyberger Cup 1997



Auf Initiative von VIC, Alex und Rupert hat der Vorstand unseres Vereines beschlossen, nächstes Jahr den Mani

Freyberger Cup entstehen zu lassen.

### Mani Freyberger Cup ? Was das ist?

Der Mani Freyberger Cup ist eine Veranstaltung zur Förderung des Streckensegelfluges. Er soll jedem vom Anfänger bis zum Experten direkten Vergleich mit Gleichgesinnten und einen Ansporn zur Leistungssteigerung bieten. Dies soll aber ohne den Aufwand eines großen zentralen Wettbewerbs geschehen und vor allem ohne großen bürokratischen Aufwand. Ein Teambewerb, wobei jedes Team aus drei Teilnehmern besteht. Je ein Streckenflugfrischling (Silber C oder knapp davor oder danach), ein Fortgeschrittener (ca 300 km) und ein Experte (>500 ) .

Durch den Modus wird die Leistung des Anfängers am höchsten bewertet, um vor allem den Charakter als Einstiegsbewerb zu gewährleisten. Es ist auch nicht Bedingung, daß an jedem Wertungstag das gleiche Team startet. Das heißt auch, wenn man nicht zu allen Terminen verfügbar ist, kann man teilnehmen und sich in Folge durch einen Piloten der gleichen Leistungsstufe vertreten lassen. Die Anzahl der startenden Piloten im Ganzen ist also nicht begrenzt.

### Der Cup wird an drei verschiedenen Flugplätzen ausgetragen.

Dies sind voraussichtlich Weiz, Kapfenberg und Graz, wobei pro Austragungsort 2 Wertungstage vorgesehen sind. Obwohl es bereits Termine gibt, wird der Bewerb (schon aus Wettergründen)

auch zeitlich flexibel gehalten und soll von April bis Juni durchgeführt werden.

Die Kosten für die Teilnehmer beschränken sich im Großen und Ganzen auf die Selbstkosten (Fluggebühren und Schleppkosten), da die Organisation durch den jeweiligen Platzclub erledigt wird.

### Wie nimmt man nun teil?

Voraussetzung ist die Teilnahme am Jänner - Club Abend, wo es einen Vortrag über die Abwicklung des Cups gibt, weiters sollte man Sportzeuge sein (oder bis dahin werden) und in eine der drei Kategorien passen.

Wir hoffen, mit diesem Cup ein Signal in die richtige Richtung, nämlich in Richtung Streckenflug auch "von zu Hause" gesetzt zu haben und freuen uns über möglichst großes Interesse.

Besonders freuen wir uns, daß dieser Bewerb unter dem Ehrenschutz unseres allseits hochgeschätzten Mani Freyberger läuft, was die Philosophie des Bewerbs "Aus der Schule - auf die Strecke", besonders unterstreicht.

### Die geplanten Termine:

2. - 4. 5.97

9. - 11. 5.97

17. - 19. 5.97

vom Verein für diese Tage freigestellt sind OE - 5505, OE - 5579, OE - 0726

Mehr Information gibt's bei Alex Schimanofsky unter 0316 / 67 90 21

## Die Wartung wartet ...auch auf Dich.

Die Positionen sind bezogen, der Winter ist da, die Hangartore zu, die Flugzeugbetreuer sind eingeteilt. Oder etwa nicht?

**Nun Winter ist Arbeitszeit** auch wenn es manche nicht bemerken. Daher folgender Aufruf von unserem Wartungsleiter Toni Rosenkranz und dem K8 - Restaurator Vic Steiner (jetzt wissen wir, warum er der Jahrhundertmaler heißt).

Die Ka8 wird in diesem Winter von VIC zerlegt und von Grund auf neu aufgebaut. Alles, was Schleifpapier und Pinsel halten kann und darüber hinaus, kann dazu gebraucht werden. Unter Tel 0664/ 338 04 04 freut sich Vic ab sofort von Dir zu hören, wann Du ihm wie helfen willst. Die Ka 8 ist ein Flugzeug, das niemanden nichts angeht, jeder von uns hat damit seine ersten Alleinflüge gemacht, außerdem ist sie eine der Grundvoraussetzungen für unseren Schulbetrieb.

### Toni Rosenkranz vermeldet.

Unsere Ka13 (OE - 0918) und Ka 8 (OE - 5015) brauchen noch Flugzeugbetreuer.

#### Was macht ein Flugzeugbetreuer?

Er kümmert sich um sein Flugzeug, achtet darauf, daß die Bordbücher richtig geführt

werden, checkt das Gerät auf Schäden und behält im Auge, wann das Flugzeug wo ist, ob das dazugehörige Equipement (Kulleri, Bezug etc) noch da ist, und er kümmert sich vor allem um alle anstehenden Stundenkontrollen. (Ein Tip: Im Frühjahr wird die Ka8 tiptop sein und der Aufwand teilweise sehr gering - die optimale Einstiegstype) **Dieser Beitrag ist auch ein guter Anlaß, sich bei allen bisherigen Betreuern für ihre Leistung und den Idealismus zu bedanken.** Wir verleihen hiermit die goldene Cumulus Nadel für besondere Verdienste.

#### Also: Meldungen zur Patenschaft an Toni Rosenkranz.

Firma : 0316 / 987 -328,

Fax DW -140

Privat 03463 / 4559

PS: Bitte keine theoretischen Unterstützungen.

## Thema Leistungslager:

Die Leistungslager wurden für 1997 wieder aufgegriffen um vor allem das **Leistungs-Strecken-Fliegen zu forcieren.** Prinzipiell wurden 2 Trainingslager konzipiert:

Ein A,B Lager für die Zielgruppe Silber C bis 300 km und Gold C.

**Termin: 14. - 28. Juni.**

Möglicher Ort: Mauterndorf oder auch Lesce bei Bled (Slo)

(Meldungen auch nur für eine Woche möglich)

Vorab eingeteilte Flugzeuge 5505, 5572, 5579, 0762, 5083

#### Ein C - Lager für Piloten mit Leistungsambitionen.

Besteht aus der Teilnahme an einem größeren **zentralen Wettbewerb.** Gute Flieger haben hier die Möglichkeit **im Team mit Unterstützung mitzufiegen.**

**Speziell beim A,B Lager wird nicht jeder für sich ein Fixflugzeug haben** und nach eigenem Gutdünken losfliegen, sondern es wird so etwas wie einen Leiter geben, der jedem Tagesaufgaben stellt. Gemeinsam werden mögliche Strecken erarbeitet. Ein weiteres Spezifikum dieses A,B Lagers ist, daß nicht jeder ein Flugzeug hat, sondern der Teilnehmermenge angepaßt mehrere Flugzeuge zur Verfügung stehen.

Also, nicht ums Flugzeug kümmern, sondern anmelden und motiviert und leistungsbereit teilnehmen.

#### Das deklarierte Ziel dieser Lager sind

**Leistungssteigerungen aller Teilnehmer.**

**Mehr Information** zu diesen Lagern erhältst Du beim **Jänner Meeting**, auch ist dieser Termin ein guter Anmeldetermin. **(Wer zu diesem Zeitpunkt nicht kommen kann, möge sein Interesse beim**

**Streckenflugreferenten VIC Steiner (0664 / 338 04 04) kundtun.**

# Termine Infos

## Clubabende

**31. Jänner 97**

19.00 Uhr Lindenwirt

Rückschau 96, Vorschau 97, Besprechung Mani Freyberger Cup, Anmeldung zum Leistungslager. Startleiter-Auffrischung.

**28. Februar 97**

19.00 Uhr Lindenwirt

Vorführung eines Flugfilmes über die WM 95 mit einem Interview mit Ray Linsky  
Startleiter Auffrischung, möglicherweise auch Schulung.

## Weitere Termine

**Am 29.3.1997**

Großes Osterfeuer

**Mani Freyberger Cup**

(voraussichtlich)

**2. - 4. Mai, 9. - 11. Mai, 24. 26. Mai**

Die Gesamt-Siegerehrung findet nach dem letzten Termin am Flugplatz Graz West statt.

**A,B Lager**

**14.Juni - 28. Juni**

**WM Weltklasse PW5**

**3. September - 23. September**

**Und da das wirklich das Letzte für heuer war, wünschen wir allen Fliegerfreunden, Clubmitgliedern, sowie allen Angehörigen und Verwandten ein frohes Weihnachtsfest und einen gelungenen Slip in ein fliegerisch ergiebiges 1997 !**